



Wildes Naturwunder und seine Lehre...

...zwischen Wildkraut und Heilkraut

*„Alle Wiesen und Matten, alle Berge und Hügel sind unsere Gärten und Apotheken“
(Paracelsus)*

Wildpflanzen sind die Ahnen aller Kulturpflanzen. Sie begleiten uns seit Urzeiten nahezu unverändert mit ihrer außerordentlich großen Vielfalt, Fülle und Schönheit. Sie spielen für das menschliche Wohlbefinden und die Gesundheit eine wichtige Rolle.

Sie sind in ihrer Beschaffenheit und dem Zusammenspiel von inneren Komponenten und kosmischen Einflüssen in Hinsicht auf den ganzen Menschen so weise und synergetisch angelegt, dass es, so glaube ich, kein besseres Konzept für eine ganzheitliche Ernährung gibt. Sie stellen uns Nahrung und Medizin für Körper, Seele und Geist zur Verfügung.

Ich schätze sie sehr, fühle mich Ihnen verbunden und empfinde große Dankbarkeit für ihr Hiersein.

1577 schrieb Hieronymus Bock, im Vorwort zu seinem Kräuterbuch, über die „Entfremdung des Menschen von der Natur“. Was den Zeitpunkt der Entfremdung betrifft, irrte Hieronymus Bock sicherlich.

Vor weniger als 1900 Jahren schrieb Tacitus über die Fennen, die im heutigen Gebiet von Finnland innigst mit der Natur verbunden lebten. Sie kannten die Wild und Heilpflanzen und betrieben weder Feldbau noch bauten sie Häuser. Die Fennen besaßen nichts und doch konnte man sie als glückliches Volk bezeichnen, denn sie hatten das Schwerste erreicht, was zu erreichen ist, die Befreiung von Wünschen.

200 Jahre später schreibt Johannes Chrysostomos:

„Reich ist nicht, wer viel hat, sondern wer wenig braucht - arm ist nicht, wer wenig hat, sondern wer viel begehrt“.

Eine Naturverbundene Lebensweise und die Kenntnis der Wild und Heilpflanzen ist daher nicht nur eine Frage der Gesundheit, sondern auch des glücklichen Lebens, von dem sich die Menschen nachfolgender Generationen zunehmend entfernten.

Viele Menschen in unserer heutigen Zeit kennen die Chemie der Natur nicht. Sie erleben die Schönheit der Natur, kaufen Früchte und Blumen, aber sie haben keine Ahnung, wie sie gewachsen, aufgeblüht und aufgebaut sind.

Fast keinem mehr ist Bewusst, was die Natur im Verborgenen geleistet hat, um den Menschen Pflanzen, Früchte, Blumen, Gemüse, Körner und Getreide also Nahrung

anzubieten. Die Menschen interessieren sich auch nicht für jene, die diese Früchte durch die Jahreszeiten angebaut und kultiviert haben und dabei jeder Witterung ausgesetzt waren.

In unserem heutigen Zeitalter, leben die Menschen für ihren Magen, und können somit niemals die tiefgründige Arbeit der Natur und ihrer Arbeiter verstehen. Seine Lehre bestand nur darin wie man kauft, besitzt, isst, verschwendet und wegwirft.

Die Natur achtet immer jene, die die Natur achten. Sie hilft immer jenen, die sich ihr verantwortungsvoll zuwenden, und die Natur stellt all ihre Ressourcen jenen zur Verfügung, die den göttlichen Aspekt der Natur kennen.

Alle groß-Besitzer von Obst- oder Blumengärten, haben für jeden Garten einen Gärtner. Der Gärtner ist der Natur verbunden, während der Besitzer von der Natur weit entfernt ist, denn er weiß nur, wie man die Gaben der Natur verkauft.

Mit meinem Werk möchte ich unsere Wild und Heilpflanzen dem Leser wieder nahe bringen. Ich möchte Ängste nehmen, und die wundervollen Kräfte der Wild und Heilpflanzen aufzeigen.

Tretet ein in die Lehre des Wilden Naturwunders... zwischen Wildkraut und Heilkraut, und beginnt die Chemie der Natur kennen zu lernen. Nicht wie man sie uns früher in der Schule zu vermitteln suchte. z.B. der Saft von einem Löwenzahnstengel sei giftig. Wie könnte Löwenzahn je giftig sein? Für mich ist der Löwenzahn eine wertvolle Heilpflanze, und kein Gift. Ginseng steigert z.B. die Leistungsfähigkeit, Johanniskraut kann Depressionen lindern, und Anis wirkt beruhigend auf Magen und Darm. Kräuter haben für mich nicht nur chemische Wirkstoffe. Sie sind eigene Persönlichkeiten mit ganz individuellem Charakter. Bei Beschwerden muss nicht immer zu chemischen Medikamenten gegriffen werden.

Schon uralte Kulturen wie die Chinesen, Inder oder Ägypter wussten um die heilende oder lindernde Wirkung bestimmter Wild und Heilpflanzen. Ausgewählte Kräuter, Wurzeln, Samen, Blätter und Rinden werden seit jeher zu Arzneimittel aus Pflanzen oder Pflanzenwirkstoffen verarbeitet oder in Form von Tees, Badezusätzen oder als Kosmetika verabreicht.

„Lass die Nahrung deine Medizin sein und die Medizin deine Nahrung!“
Hippokrates

Hippokrates forderte eine gesundheitsbewusste Lebensführung und Vorbeugung. „Führe ein gesundes Leben, und du wirst kaum erkranken. Bedeutungsvoll ist sein Eintreten für eine richtige Ernährung, da er eine der Hauptursachen der Krankheiten in einer falschen Ernährung sah.

„Eure Nahrungsmittel sollen eure Heilmittel,
und eure Heilmittel sollen eure Nahrungsmittel sein.“

Wenn also, wie Hippokrates feststellte, Krankheit durch eine fehlerhafte Mischung der Körpersäfte, das heißt durch eine gestörte Harmonie im Körperhaushalt ausgelöst werden kann, dann sollten wir uns eingehend mit den „Körpersäften“ beschäftigen und ihre Zusammenhänge mit unserer täglichen Ernährung verbessern.

Nun lade ich dich zu einem Entdeckungsreichen Wildkraut und Heilkraut - Spaziergang

ein, wo du nachlesen – dich weiterbilden und lernen kannst -

- *von theoretischem Wissen über Wild- und Heilkraut,*
- *Pflanzen sammeln - wo-wie-was-wann,*
- *ihre Verwendung, Pflanzeninhaltsstoffe und deren Wirkungen,*
- *Geschichten und Mythologie rund um die Heilpflanzen,*
- *sammeln von praktischen Erfahrungen mit den Pflanzen*
- *Salben kochen, Tinkturen ansetzen,*
- *Pflanzen trocknen,*
- *Teemischungen zusammenstellen,*
- *Wildkräuterküche...*



*Sei was DU BIST
Michael*

Hinweis:

Die Informationen auf der Webseite: <http://wildesnaturwunder.com> werden nach bestem Wissen und Gewissen weitergegeben. Sie sind ausschließlich für Interessierte zur Fort und Weiterbildung gedacht und keinesfalls als Diagnose- oder Therapieanweisungen zu verstehen. Wir übernehmen keine Haftung für Schäden irgendeiner Art, die direkt oder indirekt aus der Verwendung der Angaben entstehen. Selbsthandeln heißt auch Selbstverantwortlich Handeln. Bei Verdacht auf Erkrankungen konsultiere bitte deinen Arzt oder Heilpraktiker.

Zur freundlichen Beachtung!

Abdrucke sowie Kopien sind ohne Genehmigung des Verlages und des Autors auch auszugsweise gestattet!!! :-))

Der Autor distanziert sich ausdrücklich von Textpassagen, die im Sinne des §111 StGB interpretiert werden könnten. Die entsprechenden Informationen dienen der Entwicklung des jeweiligen Lesers. Ein Aufruf zu unerlaubten Handlungen ist nicht beabsichtigt.

Keiner der an der Herstellung unseres Wildesnaturwunder-Letters Beteiligten bietet offizielle persönliche Beratung an. Eben so wenig empfehlen wir unseren Lesern Aktionen und Handlungen, die einzig und allein auf dem Inhalt unseres Wildesnaturwunder-Letters beruhen.

Unser Wildesnaturwunder-Letter erscheint ausschließlich in elektronischer Form als PDF-Datei, und ist im Buchhandel nicht erhältlich.

Fragen oder Mitteilungen zum Inhalt bitte per E-Mail an:

*admin [@] wildesnaturwunder. [com]
<http://wildesnaturwunder.com>
Verantwortlich:
Licht+Wege+Verlag (L+W+V)*